

# paperpress newsletter

Nr. 579-10

10. Juli 2020

45. Jahrgang

Pünktlich zum Wochenende liegt die neueste Umfrage vor. Diesmal wieder von der Forschungsgruppe Wahlen im Auftrag des ZDF. Das ausführliche Politbarometer gibt es heute Abend am Ende des heute-journals, das um 22 Uhr beginnt. Zur letzten Umfrage vom 26. Juni hat sich so gut wie nichts verändert. Lediglich die Union verliert einen Punkt von 40 auf 39 und die Grünen gewinnen einen von 19 auf 20. SPD mit 15, Linke 7, FDP 5 und AfD 9 bleiben unverändert. Obwohl sich trotz Sommerpause politisch viel ereignet.

Institut	<u>Allensbach</u>	<u>Kantar (Emnid)</u>	<u>Forsa</u>	<u>Forsch'g Wahlen</u>	<u>GMS</u>	<u>Infratest dimap</u>	<u>INSA</u>	<u>Yougov</u>	Bundestagswahl
Veröffentl.	18.06.20 20	04.07.20 20	04.07.20 20	10.07.20 20	15.06.20 20	02.07.20 20	07.07.20 20	26.06.20 20	24.09.20 17
CDU/ CSU	40 %	37 %	38 %	39 %	39 %	37 %	36 %	37 %	32,9 %
SPD	16 %	16 %	14 %	15 %	15 %	16 %	15 %	15 %	20,5 %
GRÜNE	18,5 %	19 %	18 %	20 %	17 %	20 %	17 %	17 %	8,9 %
FDP	4,5 %	6 %	5 %	5 %	6 %	5 %	7 %	5 %	10,7 %
DIE LINKE	7 %	8 %	8 %	7 %	8 %	7 %	8 %	9 %	9,2 %
AfD	9,5 %	10 %	10 %	9 %	9 %	10 %	11 %	11 %	12,6 %
Sons- tige	4,5 %	4 %	7 %	5 %	6 %	5 %	6 %	6 %	5,0 %
Erhebung	F • 1.314 01.06.– 13.06.	T • 1.436 24.06.– 02.07.	T • 2.503 29.06.– 03.07.	T • 1.226 07.07.– 09.07.	T • 1.002 09.06.– 15.06.	T • 1.068 23.06.– 24.06.	O • 2.040 03.07.– 06.07.	O • 1.636 18.06.– 22.06.	

Auch bei der Liste der zehn wichtigsten Politiker hat sich kaum etwas verändert. Auf der Skala von +5 bis -5 steht nach wie vor Bundeskanzlerin **Angela Merkel** (CDU) auf Platz 1 mit +2,7, Bayern Ministerpräsident **Markus Söder** (CSU) +2, Finanzminister **Olaf Scholz** (SPD) +2, Gesundheitsminister **Jens Spahn** (CDU) +1,5, Arbeitsminister **Hubertus Heil** (SPD) +1,4, Wirtschaftsminister **Peter Altmaier** (CDU) +1,3, Grünen-Chef **Robert Habeck** +1,2, Innenminister **Horst Seehofer** (CSU) +0,8, NRW-MP **Armin Laschet** (CDU) +0,5. Der einzige mit einem Minuszeichen ist FDP-Chef **Christian Lindner**, -0,2.

Die Frage nach der Kanzlereignung wird ganz klar beantwortet: **Markus Söder** 64%. **Olaf Scholz** immerhin 48%, **Friedrich Merz** 31%. **Robert Habeck** 29%, **Armin Laschet** 19%, **Annalena Baerbock** 17%, **Norbert Röttgen** 14%.

Söder kann noch so oft erklären, dass er in Bayern bleiben will, der Druck auf ihn wird wachsen. CDU-Vorsitzender wird entweder Merz oder Laschet. Dass einer von diesen allerdings Bundeskanzler wird, kann sich kaum noch jemand vorstellen.

Quellen: [wahlen.de](http://wahlen.de) / Forschungsgruppe Wahlen